
Checkliste Zielvereinbarung, Hilfe- und Veränderungsplanung

1. Habe ich den zeitlichen Rahmen (erster Hilfe- und Veränderungsplan bis zur sechsten Betreuungswoche) einhalten können?
2. Konnte ich die KlientInnen ausreichend für die Planungsschritte motivieren?
 1. Konnte ich die Probleme der KlientInnen hierarchisch ordnen? Stimmt meine Problemhierarchie mit der der KlientInnen überein?
 3. Gibt es Diskrepanzen zwischen den eigenen Vorstellungen über Ziele und Zielhierarchien und denen der KlientInnen?
 4. Wenn es Differenzen zu Problemhierarchie, Zielen, Zeiträumen etc. gibt, wie bin ich damit umgegangen? Welche Bedeutung kam dem für die Arbeitsbeziehung zu?
 5. Konnten erste Schritte in Richtung auf das erste (Teil-)Ziel verabredet werden? Welche Ängste haben die KlientInnen vor dem ersten Schritt?
 6. Konnten längerfristige Ziele, eine Vision bestimmt werden?
 7. Konnte ich Personen des sozialen Umfelds an der Hilfe- und Veränderungsplanung beteiligen?
 8. Wie ist die Abstimmung im interdisziplinären Team erfolgt? Habe ich eine „kleine“ Hilfefunkonferenz organisiert? Welche Konsonanzen und Dissonanzen gab es da? Was bedeutet das für die KlientInnen?
 9. Habe ich eine „große“ Hilfefunkonferenz durchgeführt? Waren der Verlauf der Konferenz und die Ergebnisse zufriedenstellend? Wie hat sich der Klient/die Klientin dort dargestellt? Sind die Stärken und Ressourcen der KlientInnen genügend zur Sprache gekommen, haben sie genügend positives Feedback erhalten, das sie zu einer Verhaltensänderung motivieren kann? Wie sieht das der Klient/die Klientin? Wie habe ich mich in der Rolle als Leiter der Konferenz gefühlt?
10. Habe ich die Aufgaben, die andere Dienste oder Institutionen angehen, konkreten Personen zugeordnet? Wer hat unterschrieben? Haben wir verabredet, wie der Kontakt aufrechterhalten wird? Habe ich allen Beteiligten die Hilfe- und Veränderungsplanung bzw. das Gesprächsprotokoll geschickt?

